

Allgemeine Geschäftsbedingungen der OESTMANN GmbH

Brandts Weg 9 / 22587 Hamburg / Telefon 040 862945 / Fax 040 864232 / info@oestmann.com

Im folgenden Text als OESTMANN AGBs bezeichnet
Version Februar 2000 / Seiten 1-2

Unsere Lieferungen und Leistungen erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen – im folgenden als OESTMANN AGBs bezeichnet. Abweichende Geschäftsbedingungen unserer Vertragspartner werden nur bei ausdrücklicher schriftlicher Bestätigung durch unsere Firma Vertragsbestandteil.

2. Allgemeines

2.1 Aufträge gelten erst als verbindlich angenommen, wenn wir eine schriftliche Auftragsbestätigung erteilt haben. Ausgenommen hiervon sind Routine-Aufträge unserer Kunden für Wartungsdienst und Service, für Ersatzteilen, Verbrauchsmaterialien etc. Hierbei liefern und leisten wir auch direkt ohne schriftliche Auftragsbestätigung auf telefonische bzw. direkte mündliche Bestellung. Verbindliche Mitteilungen an unsere Firma können per Fax oder E-Mail inhaltlich angekündigt werden, bedürfen jedoch zur Wirksamkeit der urschriftlichen Mitteilung umgehend zugestellt an unsere Anschrift. Mündliche Abreden kommen erst nach unserer schriftlicher Bestätigung wirksam zustande.

2.2 Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Hamburg-Blankenese

2.3 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland

3. Angebote und Preise

3.1 Vereinbarte Preise verstehen sich, soweit nicht anders abgeschlossen, rein netto d.h. exklusive von Kosten für Verpackung, Anlieferung, Versicherung, Installation und sonstiger Nebenkosten. Die in Prospekten, WWW-Seiten und Angeboten genannten Preise sind freibleibend und unverbindlich. Verkaufspreise richten sich nach der zum Auftragsingang jeweils gültigen Preisliste. Ändern sich zwischen Vertragsschluss und dem Zeitpunkt der Lieferung/Leistung die Preise unserer Vorlieferanten oder unsere Herstellungskosten, Löhne, die Währungsparitäten, Zölle, oder sonstige Kosten, die sich auf unsere Lieferungen/Leistungen unmittelbar oder mittelbar auswirken, sind wir berechtigt, unsere Preise entsprechend anzugleichen. Dies gilt nicht für Preisänderungen während des Zeitraumes, in dem wir uns mit der Lieferung/Leistung in Verzug befinden.

3.2 Ist der Preis für Teile eines Kalendermonats zu berechnen, so wird dieser für jeden Tag mit 1/30 des monatlichen Preises bezeichnet.

4. Lieferfristen und Termine

4.1. Lieferfristen und Termine sind freibleibend. Dies gilt nicht, soweit sie ausdrücklich vereinbart werden, jedoch bleibt rechtzeitige und richtige Selbstbelieferung vorbehalten.

4.2. Wir sind zu Teillieferungen berechtigt und können diese gesondert in Rechnung stellen. Die Haftung für Schäden aus von uns zu vertretendem Verzug ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, soweit nicht eine Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ursächlich ist.

5. Versand, Lieferung

5.1. Wir sind berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, die Ware bei Versendung auf Kosten des Käufers zu versichern. Erfolgt die Lieferung von Ware per Versand, geht die Gefahr mit Übergabe der Ware an den Transporteur auf den Kunden über.

5.2 Bei Nichtabnahme einer bestellten Ware bzw. Leistung schuldet der Kunde 20 % des Rechnungsbetrages als pauschalierten Schadensersatz. Dies gilt nicht, wenn der Kunde einen Ersatzabnehmer benennt und dieser die Ware / Leistung abnimmt und bezahlt. Die von uns zu liefernde Ware hat der Kunde innerhalb von 14 Tagen nach Bereitstellung abzunehmen, sonstige Leistungen sofort.

5.3 Der Kunde hat uns einen verantwortlichen Verhandlungspartner und insbesondere bei der Erbringung von Dienstleistungen einen technischen Ansprechpartner zu benennen.

6. Zahlung

6.1 Lieferung und Übersendung von Ware erfolgt grundsätzlich gegen Vorkasse oder per Nachnahme. Bei Lieferung auf Rechnung mit Zahlungsziel wird Zahlung innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsdatum (eingehend auf unserem Konto) ohne Abzug erwartet.

6.2. Bei Zahlungsverzug berechnen wir vorbehaltlich der Geltendmachung weiterer Ansprüche einen Verzugszins in Höhe von 5 % über dem Basissatz.

6.3. Ein Zurückbehaltungsrecht steht dem Kunden nur zu, soweit es auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

6.4. Zusatzaufträge können von uns nach Wahl entweder zusammen mit dem Hauptauftrag oder gesondert in Rechnung gestellt werden. Die Fälligkeit der Forderung für den Hauptauftrag wird durch eventuelle Zusatzaufträge nicht berührt.

7. Eigentumsvorbehalt

7.1 Alle unsere Lieferungen erfolgen unter verlängertem Eigentumsvorbehalt. Das Eigentum an Kaufsachen geht erst bei Eingang aller Zahlungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung mit dem Käufer über.

7.2 Die Verpfändung der Ware bis zum Eigentumsübergang ist untersagt. Weiterveräußerung, Verbindung, Verarbeitung und Vermischung sind nur im Rahmen des ordnungsgemäßen Geschäftsganges zulässig. Im Fall der Weiterveräußerung von Vorbehaltsware tritt der Kunde uns bereits jetzt die Kaufpreisforderung in Höhe des Rechnungsbetrages unserer Forderung ab.

7.3 Kommt der Kunde in Zahlungsverzug oder ergeben sich berechtigte Zweifel an seiner Zahlungsfähigkeit, sind wir befugt, die Befugnis des Kunden zur Verarbeitung, Verbindung und Vermischung zu widerrufen.

8. Abnahme

Soweit wir für den Kunden Werkleistungen erbringen, hat der Kunde jede Leistung nach Zurverfügungstellung unverzüglich einer Abnahmeprüfung zu unterziehen. Dies gilt auch für Teilleistungen. Erfolgt innerhalb von 7 Tagen nach Zurverfügungstellung der Leistung keine Mangelrüge, gilt die Leistung als abgenommen. Das Recht zur Rüge neu auftretender Mängel bleibt hiervon unberührt.

9. Gewährleistung

9.1 Die Gewährleistungsfrist beträgt 6 Monate und beginnt mit dem Erhalt gelieferter Ware bzw. der Abnahme der Werkleistung. Bei Teillieferungen beginnt die Gewährleistungsfrist mit der jeweiligen Teilübergabe/-Leistung. Gibt ein Hersteller weitere Garantien, hat sich der Kunde hierbei an diesen zu halten.

9.2 Offensichtliche Mängel sind innerhalb einer Woche und versteckte Mängel innerhalb von 6 Monaten nach Übergabe der Ware/Abnahme der Leistung mit genauer Beschreibung schriftlich anzuzeigen. Die §§ 377, 378 HGB bleiben hiervon unberührt. Die Gewährleistungspflicht besteht nur, wenn uns der Kunde vorher die angemessene Überprüfung des Mangels gewährt.

9.3 Die Abtretung von Gewährleistungsansprüchen an Dritte ist ausgeschlossen. Von uns gegebene Garantien erlöschen mit Weiterveräußerung der Ware.

9.4 Wir behalten uns vor, nach unserer Wahl berechnete Mängel nachzubessern oder neu zu liefern/zu leisten. Für den Fall des Fehlschlagens der Nachbesserungen bleiben die Rechte des Kunden auf Wandlung und Minderung unberührt.

9.5 Wir übernehmen keine Gewährleistungen für von uns gelieferte Waren oder erbrachte Leistungen, sofern an diesen Dritte oder der Kunde selbst Veränderungen vorgenommen haben, es sei denn, der Kunde weist nach, dass diese Veränderungen nicht ursächlich für den aufgetretenen Mangel sind; Leistungen, die wir nicht selbst erbracht haben; dies gilt insbesondere für die Verfügbarkeit des Services durch einen Provider, Störungen im Internet, die Zuteilung von Domain-Namen oder Top-Level-Domains durch den jeweiligen NIC. Bei der Zuteilung von IP-Nummern bleiben uns spätere Änderungen aus technischen Gründen vorbehalten.

10. Schadensersatz

10.1 Auf Schadensersatz haften wir nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit unserer Mitarbeiter, soweit nicht die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ursächlich ist.

10.2 Für die Wiederbeschaffung von Daten haften wir nur im Falle der vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vernichtung, und zudem, wenn der Kunde sichergestellt hat, dass die Daten aus Datenmaterial, das in maschinenlesbarer Form bereitgehalten wird, mit vertretbarem Aufwand rekonstruiert werden können.

10.3 Die Haftung ist auf die typischerweise bei Leistungen/Lieferungen der jeweiligen Art auftretenden Schaden begrenzt.

10.4 Die vorstehenden Haftungsbegrenzungen gelten auch für die persönliche Haftung unserer Mitarbeiter.

11. Gewerbliche Schutzrechte und Urheberrechte Dritter

11.1 Werden durch die vertragsgemäße Leistung unserer Firma oder die vertragsgemäße Nutzung der Leistung durch unsere Kunden gewerbliche Schutzrechte oder Urheberrechte Dritter (insgesamt im folgenden als „Schutzrechte“ bezeichnet) verletzt und wird dem Kunden die Nutzung der Leistung deshalb ganz oder teilweise rechtskräftig untersagt, wird uns unter Ausschluss aller anderen und darüber hinausgehenden Ansprüche nach seiner Wahl die Leistung unverzüglich in der Weise verändern oder ersetzen, dass sie keine Schutzrechte Dritter verletzt, gleichwohl aber dem vertraglich festgelegten technischen Funktionalitäten weitgehend entspricht oder dem Kunden das Recht zur Benutzung der von uns vertragsgemäß erbrachten Leistungen und zur Ausübung der vertraglich eingeräumten Rechte verschaffen. Ist unsrer Firma dies nicht mit angemessenem Aufwand möglich, hat sie dies dem Kunden unter Angabe der Gründe unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Der Kunde hat dann das Recht, innerhalb von vier Wochen nach Zugang der Mitteilung hinsichtlich der Leistung oder Teilleistung, die die Schutzrechte Dritter verletzt, vom jeweiligen Vertrag zurückzutreten.

11.2 Die vorstehenden Ansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, wenn der Kunde uns nicht unverzüglich schriftlich darüber benachrichtigt, dass gegen ihn Ansprüche wegen der Verletzung von Schutzrechten Dritter geltend gemacht werden und /oder der Kunde uns nicht sämtliche Abwehrmaßnahmen und Vergleichsverhandlungen mit dem betreffenden Dritten überlassen. Ferner sind Ansprüche ausgeschlossen, wenn die Verletzung der Schutzrechte nicht von uns zu vertreten ist.

11.3 Von uns gelieferte bzw. zur Verfügung gestellte Software Programme und die dazugehörige Dokumentationen sind ausschließlich für den eigenen Gebrauch der Kunden bestimmt und dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

11.4. Es gelten die Lizenzbestimmungen des Herstellers. Diese gelten durch Öffnen von Umhüllungen und Siegel der Verpackung als vom Kunden anerkannt.

12. Datensicherung

12.1 Datensicherung ist Obliegenheit des Kunden. Soweit Daten an uns übermittelt werden, stellt der Kunde vorher Sicherungskopien her.

12.2 Für den Fall des Datenverlustes bei uns ist der Kunde verpflichtet, uns die betreffenden Datenbestände nochmals unentgeltlich zu überlassen.

12.3 Erhält der Kunde von uns eine User ID und ein Passwort, ist er verpflichtet, dieses vertraulich zu behandeln. Bei Verstößen haftet er für den dadurch entstehenden Schaden.

13. Internet-Service

13.1 Wir übernehmen keine Haftung für uns vom Kunden übermittelte Daten, die Rechte Dritter oder geltende Gesetze verletzen. Liegt eine solche Rechts- oder Gesetzesverletzung aufgrund uns übermittelter oder vom Kunden über den virtuellen Server verbreiteter Daten vor, sind wir berechtigt, den Zugang zum Server oder den Zugriff auf die Daten zu sperren und den Vertrag zu kündigen. Gleiches gilt für die Verbreitung obszöner oder pornographischer Darstellungen.

13.2 Der Kunde hält unsere Firma von allen eventuellen Ansprüchen Dritter aufgrund von Rechts- oder Gesetzesverletzungen durch von ihm verbreitete Daten frei.

13.3 Der Kunde ist verpflichtet, für jede Internet-Seite ein jedermann zugängliches Impressum einzurichten.

13.4 Jeder Kunde unseres Webhosting-Services verpflichtet sich, keine Massenmailings über den Mailserver zu initiieren. Ebenso ist es dem Kunden untersagt, Nachrichten mit kommerzieller Werbung an vorher nicht unterrichtete Empfänger per E-Mail zu versenden.

14. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne dieser Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, wird die Gültigkeit der übrigen Bedingungen hiervon nicht berührt.